

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1927-1928

11.12.1927

• • • und *nach dem Theater*
ins Excelsior
das vornehme Kabarett • der Spielklub: Lirifiri • der elegante Tanzraum
Kaiserstr. 26, Telefon 977 • Eintritt frei.

EMIL SCHMIDT & KONS.

Waschtoiletten - Bäder - Beleuchtung -
Elektrische - Licht- u. Heizungs-Anlagen
Hebelstraße 3 / REPARATUREN BILLIGST / Kaisersstr. 209

Sonntag, den 11. Dezember 1927
Nachmittags 15 Uhr

2. Vorstellung der Sondermiete für Auswärtige

Tosca

Musikdrama in drei Akten von B. Sardou, L. Illica, G. Giacosa

Musik von Puccini

Musikalische Leitung: Rudolf Schwarz — Regie: Robert Lebert

Kasseneröffnung 14½ Uhr Anfang 15 Uhr Ende 17¼ Uhr

Pause nach dem ersten und zweiten Akt

I. Rang und I. Sperrsitz 4.00 Mk.

Die Deutsche Bekleidungs-gesellschaft m. b. H.

Kaufe gleich!



Zahle später!

Karlsruhe, Kronenstr. 40

Das große

Mode-Kaufhaus

mit moderner Kreditbewilligung

Kaffee «Museum»

mit Rotem Saal / 1927 eröffnet

Das Kaffee bietet seinen Gästen alle Vorzüge und Bequemlichkeiten eines modernen Kaffeehausbetriebes, und ist nach Anlage, Einrichtung und Verkehr eine der *sebenswertesten Gaststätten Süddeutschlands* Schönstes Ruheplätzchen vor u. nach Theater u. Oper
Erstklassige Künstlerkapelle
Vornehmstes Familienkaffee am Platze
Vollendete Ventilationsanlage / Vorzügliche kalte Küche / Waldstraße 31, neben dem Residenztheater

Kaffee «Odeon»

Treffpunkt der Geschäftswelt

Eigene Konditorei · Billardakademie
Täglich nachmittags und abends
Künstler-Konzerte
Konzert- und Jazzorchester
Humorist. Einlagen in dezentester Art
Bestgepflegte Biere und Weine · Fels Pils · Paulaner Fürstl. Fürstenberg · Spezialitäten: Prinzeß Bibi-Torte · Braunschweiger Wurstbrote
Kaiserstr. 213, neben dem Union-Theater · Tel. 94

Floria Tosca, berühmte Sängerin
Mario Cavaradossi, Maler
Baron Scarpia, Chef der Polizei
Cesare Angelotti
Der Meßner
Spoletta, Agent der Polizei
Sciarrone, Gendarm
Ein Schließer
Ein Hirt

Melba von Hartung
Wilhelm Nentwig
Rudolf Weyrauch
Karlheinz Löser
Adolf Vogel
Karl Laufkötter
Alfred Frey
Fritz Kilian
Hansy Weiner

Ein Kardinal. Der Staatsprokurator. Roberti, Gerichtsbüttel.
Ein Schreiber. Ein Offizier. Ein Sergeant. Geistliche. Soldaten, Spinnen,
Damen. Herren. Bürger. Volk

Abgang der letzten Züge:

In Richtung	Blankenloch—Graben-Neudorf—Mannheim	. 22 ⁵⁰ S P.-Z., 22 ³⁰ W P.-Z.*)
" "	Pforzheim	. 23 ⁰⁰ P.-Z., 23 ³⁵ S.-Z.
" "	Bruchsal mit Anschluß nach Bretten	. 22 ⁵⁵ P.-Z.
" "	Ettlingen—Rastatt—Baden-Baden nach Offenburg	. 23 ⁰⁵ P.-Z.
" "	Grötzingen—Bretten—Eppingen	. Sonn- u. Feiertags 22 ⁴⁰ P.-Z.*)
" "	Heidelberg und Bruchsal mit Anschluß nach Bretten	. 23 ²⁵ Schnell-Zug
" "	Durmshheim—Rastatt	. 23 ⁰⁰ P.-Z.

*) Wartet auf den Schluß des Landestheaters bis höchstens 22⁵⁰.

Richard Allegri

Friedrichsplatz 5
Telefon Nr. 5464

Das vornehme
Tanzinstitut.

KLISCHEES

≡ ENTWÜRFE ≡
ZEICHNUNGEN RETUSCHEN
AUTO-U. STRICHÄTZUNGEN
HOLZSCHNITTE
GALVANOS
MATERN STEREOs

GRAPH. KUNSTANSTALT
ADOLF SCHÜTZLE
TELEFON 3664 BRAUERSTR. 19

Im städtischen Konzerthaus

*Sonntag, den 11. Dezember 1927

Zum ersten Mal

Der Glückspilz

Lustspiel in drei Akten von Gustav Rickelt

In Szene gesetzt von Ulrich von der Trenck

Reinhold Ohlsen, ein Deutsch-Amerikaner
Walter Wachtel, Provisor, sein Jugendfreund
Brown
Jean Ohlsen, Weinhändler
Ulrike Ohlsen, seine Frau
Grete Ohlsen, deren Tochter
Ohlsen, Justizrat
Aurelie Ohlsen
Müller, Hotelbesitzer
Oberbürgermeister Dr. Werner
Sanitätsrat Dr. Heuer
Otto, Vorsitzender der freiwilligen Feuerwehr
Biermann, Vorsitzender des Gesangsvereins „Harmonie“
Jacob Levi, Vorsteher der jüdischen Gemeinde
Adelheid von Kummersbach, Vorsteherin des „Magdalenen-
stifts“
Der Standesbeamte
Ein Küfer
Ein Kellner
Ein Stubenmädchen

Alfons Kloeble
Paul Müller
Paul Rudolf Schulze
Fritz Herz
Marie Frauendorfer
Eva Quaiser
Friedrich Prüter
Hermine Ziegler
Paul Gemmecke
Hugo Höcker
Max Schneider
Karl Mehner
Wilhelm Graf
Hermann Brand
Marie Genter
Karl Keinath
Fritz Ostholt
Kurt Schellenberger
Friedel Lautenschläger

Deputationen

Ort der Handlung: Eine Provinzialstadt

Abendkasse 19 Uhr

Anfang 19½ Uhr

Ende 22 Uhr

Pause nach dem ersten und zweiten Akt

I. Parkett 4.00 Mk.
(1.50, 2.00, 3.00 4.00, 4.50, dazu 0.20 Mk. für Einlaßgebühr und
Kleiderabgabe)

Kassenstunden im Konzerthaus vormittags 11—1 Uhr und abends eine halbe
Stunde vor Beginn der Vorstellung

**... und nach dem
Theater
ins Excelsior**

das vornehme Kabarett
der Spielklub: Liritiri
der elegante Tanzraum
Kaiserstraße 26 Telefon 977
Eintritt frei.

Die größte Auswahl in
Damen- und Kinder-Konfektion

finden Sie bei
HUGO LANDAUER

Sonntag, den 11. Dezember 1927

* E 11 Th.-Gem. 701—800

Neu einstudiert

Der Freischütz

Romantische Oper in drei Aufzügen von Friedrich Kind
Musik von C. M. von Weber

Musikalische Leitung: Josef Krips. In Szene gesetzt von Otto Krauß

Chöre: Georg Hofmann

Bühnenbilder: Torsten Hecht — Kostüme: Marg. Schellenberg
Technische Einrichtung: Rudolf Walut

Abendkasse 19 Uhr

Anfang 19½ Uhr

Ende nach 22½ Uhr

Pausen nach jedem Aufzug

Preise D (1.00—9.00 Mk.)

I. Rang und I. Sperrsitz 8.00 Mk.

Massageapparate zur Körper-Pflege

Lichtbäder — Heizkissen — Bidets
Hausapotheken — Gummiwaren
Verbandstoffe



Alle
Artikel zur Kinder- u. Krankenpflege

Aufzüge aller Art

sowie

Umbau- und Reparaturen

WILHELM PFROMMER

Maschinenfabrik und Eisengießerei

KARLSRUHE

Telefon 468 :: Gerwigstraße 35/37

Der Freischütz

Kaffee «Museum»

mit Rotem Saal / 1927 eröffnet

Das Kaffee bietet seinen Gästen alle Vorzüge und Bequemlichkeiten eines modernen Kaffeehausbetriebes, und ist nach Anlage, Einrichtung und Verkehr eine der

sehenswertesten Gaststätten Süddeutschlands

Schönstes Ruheplätzchen vor u. nach Theater u. Oper

Erstklassige Künstlerkapelle

Vornehmstes Familienkaffee am Platze

Vollendete Ventilationsanlage / Vorzügliche kalte Küche / Waldstraße 52, neben dem Residenztheater

Kaffee «Odeon»

Treffpunkt der Geschäftswelt

Eigene Konditorei · Billardakademie

Täglich nachmittags und abends

Künstler-Konzerte

Konzert- und Jazzorchester

Humorist. Einlagen in dezentester Art

Bestgepflegte Biere und Weine · Fels Pils · Paulaner

Fürstl. Fürstenberg · Spezialitäten: Prinzess Bibi-

Torte · Braunschweiger Wurstbrote

Kaiserstr. 213, neben dem Union-Theater · Tel. 94

Fürst Ottokar
Kuno, Erbförster
Agathe, seine Tochter
Aennchen, deren Verwandte
Kaspar } Jäger
Max }
Samiel, der schwarze Jäger
Kilian, ein reicher Bauer
Ein Eremit

Brautjungfern

Fürstliche Jäger

Rudolf Weyrauch
Karlheinz Löser
Malie Fanz
Eise Blank
Dr. Hermann Wucherpfnig
Josef Witt
Friedrich Prüter
Karl Laufkötter
Adolf Vogel
Emmy Seiberlich
Käthe Burgeff
Lotte Fischbach
Ellen Winter
Marta Leitz
Mathilde Busch
Hilde Paulus
Hilde Oster
Santa Hermsdorff
Lotte Münch
Gottfried Grötzingen
Hermann Lindemann
Fritz Kilian

Gefolge des Fürsten. Musikanten. Landleute. Brautjungfern
Zeit: Kurz nach Beendigung des dreißigjährigen Krieges

J. W. Kraufinger

Optisches Spezialinstitut

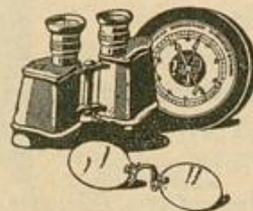
Karlsruhe / Kaiserhalle, Eing. Waldstr.

neb. Café Museum

Fachmännische
Bedienung

Moderne
Brillenoptik

Größtes Lager
aller einschläg.
Gegenstände



Herrnmodehaus
Berta Baer
Kaiserstraße 126
Erstklassige
Herrnmoden
Größte Auswahl

Kaffee «Odeon»

Treffpunkt der Geschäftswelt

Eigene Konditorei · Billardakademie

Täglich nachmittags und abends

Künstler-Konzerte

Konzert- und Jazzorchester

Humorist. Einlagen in dezentester Art

Bestgepflegte Biere und Weine · Fels Pils · Paulaner

Fürstl. Fürstenberg · Spezialitäten: Prinzess Bibi-

Torte · Braunschweiger Wurstbrote

Kaiserstr. 213, neben dem Union-Theater · Tel. 94

Rudolf Weyrauch

Karlheinz Löser

Malie Fanz

Eise Blank

Dr. Hermann Wucherpfennig

Josef Witt

Friedrich Prüter

Karl Laufkötter

Adolf Vogel

Emmy Seiberlich

Käthe Burgeff

Lotte Fischbach

Ellen Winter

Marta Leitz

Mathilde Busch

Hilde Paulus

Hilde Oster

Santa Hermsdorff

Lotte Münch

Gottfried Grötzinger

Hermann Lindemann

Fritz Kilian

isikanten. Landleute. Brautjungfern
igung des dreißigjährigen Krieges

Herrnmodehaus
Berta Baer
Kaiserstraße 126
Erstklassige
Herrnmoden
Größte Auswahl

Josef Rühr

11. Dezember 1927

Der Freischütz

Fürst Mokal

Hank: Schuster, Weyrauch

in
nfektion

AUER

27

nd

Krauß

nberg

22 1/2 Uhr

uren

MER
eßerei

35/37